

Gewinnrätsel

Teil des Bestecks

auf-schich-ten

Dyna-mik

Feier

Zwerg der Edda

nicht selten

Gibbon-affe

Spiel-einsatz

rote Filz-kappe

Beherber-gungs-betrieb

Ton-bezeich-nung

Nieren-abson-derung

ein Halogen

spani-scher Artikel

Ausmaß, Umfang

regel-widrige Stellung (Fußball)

Vorname der Derek

japani-sches Heilig-tum

italie-nische Tonsilbe

3

7

6

4

1

5

Kose-wort für Groß-vater

chem. Zeichen für Astat

italie-nische Tonsilbe

deutsche Vorsilbe

ärztliche Gehilfin (Abk.)

dt.-frz. Maler 1966 (Hans)

Stern im 'Pega-sus'

Welt-raum

dalma-tinische Insel

latei-nisch: Göttin

heiliger Vogel der Ägypter

medizi-nisch: Bein, Knochen

Stelle

Film von Steven Spiel-berg

Dach-kammer

Fremd-wortteil: drei

Frucht-gewächs

bei weitem

Gelände-vertie-fung

1

2

3

4

5

6

7

UMSCHAU

am Wochenende

Wochenzeitung für Garbsen und Seelze

Fußball-mann-schaft

austra-lisches Beutel-tier

bäuer-liches Anwesen

gramm. Begriff (Kasus)

Kinoerlebnis für die heimischen vier Wände: Ein Film mit leisen Humor, aber ganz viel Emotion – „In voller Blüte“. Auf eifrige Rätselfreunde wartet 3 mal 1 DVD als Gewinn.

ACHTUNG: Jetzt QR-Code scannen und gewinnen! So können Sie gewinnen: Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 14. März, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.



200 Stimmen gesucht für das Pop-Gospel-Rock-Projekt

Ein Aufruf an alle, die das Singen lieben



Seine Stimme gemeinsam mit 200 anderen Stimmen erklingen lassen: ein unvergessliches Erlebnis. Ab sofort werden aus Hannover und Umgebung Sänger jeden Alters gesucht, die Teil des Projektes werden und die Begeisterung des Singens weitergeben möchten. Von Gospel bis Soul, Pop über Rock bis Klassik; die Songs erhalten durch die Stimmgewalt eine ganz besondere Energie. Dabei stehen Masse und Klasse im Vordergrund. Los geht es in Hannover mit einem Eingangsworkshop am 9. Juni 2024. Danach proben die Sänger einmal monatlich und bereiten sich sechs Monate lang auf den großen Auftritt vor: den singOUT Hannover am 29. März 2025. Im Theater am Aegi Hannover präsentieren dann die 200 Stimmen eine Mu-

sikexplosion der Extraklasse. Um die Proben effektiver zu gestalten, erhalten die Sänger ein Songbook sowie Übungs-Datien. Mitmachen können alle, die Freude am Singen haben sowie die Dynamik eines Mass-Choirs erleben möchten. Sei dabei! Anmeldung unter: hannover@singout-projekt.de Weitere Info: singout-projekt.de

Region Hannover knackt die 1,2-Millionen-Marke

REGION. Die 1,2-Millionen-Marke ist geknackt: Für 1.200.855 Menschen war die Region Hannover Ende Dezember 2023 die erste Adresse – ein historischer Höchststand. Die Bevölkerungszahl der Landeshauptstadt Hannover und ihrer 20 Nachbarkommunen ist damit das dreizehnte Quartal in Folge gestiegen. Das Plus im Vergleich zum Stichtag am 30. September 2023 liegt bei 943 Personen. „Dass hier inzwischen über 1,2 Millionen Menschen ein Zuhause gefunden haben, zeigt, wie attraktiv die Region Hannover als Raum zum Wohnen, Arbeiten und Leben ist“, freut sich Regionspräsident Steffen Krach über den neuen Rekordwert. In allen Städten und Gemeinden im Umland ist eine ähnliche Entwicklung festzustellen: Ohne den Zuwachs ausländischer Bevölkerung war in den vergangenen zehn Jahren faktisch kein Wachstum der Bevölkerungszahl möglich. Vor allem die Zahl der Personen mit syrischer, ukrainischer, polnischer, irakischer, rumänischer und afghanischer Staatsangehörigkeit hat zugenommen und sorgt für einen Zuwachs von über 30.000 Personen am Hauptwohnsitz. 13 Städte und Gemeinden im Umland (Barsinghausen, Burgdorf, Burgwedel, Isernhagen, Laatzen, Langenhagen, Lehrte, Neustadt a. Rbge., Pattensen, Ronnenberg, Springe, Wedemark und Wennisen am Deister) sowie die Landeshauptstadt Hannover konnten gegenüber dem vorherigen Quartal ihre Bevölkerungszahl steigern. In den Städten Burgdorf, Langenhagen und Neustadt a. Rbge. sowie in der Gemeinde Wennisen steigt die Bevölkerungszahl damit das dritte Quartal in Folge. Den stärksten absoluten Bevölkerungszuwachs im Umland verbuchte im vierten Quartal die Stadt Langenhagen, gefolgt von der Stadt Lehrte.

Vereinbarung zur Fachkräfteeinwanderung unterzeichnet

REGION. Der Fachkräftemangel stellt auch die Betriebe in der Region Hannover vor große Herausforderungen. Eine Lösung dagegen ist es, potentielle Fachkräfte aus Drittstaaten noch einfacher und schneller für den deutschen Arbeitsmarkt zu gewinnen. Das novellierte Fachkräfteeinwanderungsgesetz trägt diesem Ziel Rechnung und besteht aus drei Stufen. Die zweite Stufe ist mit dem 1. März in Kraft getreten. So werden unter anderem neue Aufenthaltsgünde geschaffen und bestehende Voraussetzungen erleichtert. Der gesamte Prozess ist dennoch weiterhin komplex. Daher haben sich die Region Hannover, die Landeshauptstadt Hannover sowie die Industrie- und Handelskammer und die Handwerkskammer zusammengetan, um eine strategische Partnerschaft in Sachen beschleunigte Fachkräfteeinwanderung zu vereinbaren. Diese Netzwerkpartner wollen Unternehmen mit einem gemeinsamen Angebot zur Fachkräfteeinwanderung unterstützen. Die neue Kooperationsvereinbarung dazu haben Regionspräsident Steffen Krach, Oberbürgermeister Belit Onay, IHK-Abteilungsleiterin Silke Richter und der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Hannover, Dr. Carl-Michael Vogt jetzt unterzeichnet. Im Welcome Center haben Arbeitgeber und potenzielle Arbeitnehmer die Möglichkeit, beispielsweise an Trainings zur interkulturellen Kompetenz in Unternehmen sowie an Austauschformaten zum Thema Fachkräfteeinwanderung teilzunehmen. Außerdem soll es eine Erstberatung für Unternehmen, regelmäßige Informationsveranstaltungen und eine gemeinsame Online-Plattform geben. Mehr Infos unter [www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de](http://www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de).

Vergünstigtes Deutschlandticket auch für Studierende

REGION. Studierende der Hochschulen in der Region Hannover können künftig ebenfalls zu vergünstigten Konditionen mit dem Deutschlandticket fahren – und das losgelöst vom Studierendenausweis. Den Weg dafür hat der Regionsausschuss formell freigemacht und das bundesweit geltende Deutschland-Semesterticket bestätigt. Bisher zahlen Studierende an Hochschulen in der Region Hannover für ihr Semesterticket, das den GVH und das Schienennetz in Niedersachsen abdeckt, 31,64 Euro pro Monat. Um den Geltungsbereich auf ganz Deutschland auszuweiten, wurde bisher ein optionales „Upgrade“ für zusätzlich 17,36 Euro angeboten. Nach einer neuen Vereinbarung von Bund und Land zur Möglichkeit einer Vollabnahme des „Deutschlandse-

mestertickets“, die nun durch den Regionsausschuss auch formal in der Region Hannover umgesetzt werden kann, wird das Deutschlandticket nun 40 Prozent günstiger. Die rund 50.000 Studierenden in der Region Hannover zahlen bei Inanspruchnahme dieses „Solidaritätsmodells“ durch ihre Hochschule somit künftig nur noch 29,40 Euro im Monat. Anstelle des bisherigen Studierendenausweises wird das Deutschlandsementerticket als digitaler Fahrschein zur Verfügung stehen. Die konkrete Abwicklung wird derzeit zwischen dem GVH, weiteren niedersächsischen Verkehrsverbünden und der Niedersächsentarifagentur abgestimmt. Die hannoverschen Hochschulen werden voraussichtlich zum Wintersemester 2024/25 in das neue System einsteigen.

Nordic Walking bei SG Letter 05

LETTER. Seit nunmehr 20 Jahren führt Klaus Schiemann, Übungsleiter der Sportgemeinschaft Letter 05, Anfänger, Einsteiger und Wieder-einsteiger immer im April an Nordic Walking heran und unternimmt mit den Trainingsgruppen auch Walking-Spaziergänge in die nähere Umgebung. Der nächste Kurs startet am Dienstag, 9. April, um 17.30 Uhr am Leinestadion in Letter. „Das Angebot ist für Jedermann geeignet. Alle Muskelpartien werden gleichermaßen beansprucht auch bei niedrigem Tempo! So ist es fast doppelt so effektiv, wie normales Gehen ohne Stöcke“, erklärt Klaus Schiemann, der dies auch aus eigener Erfahrung weiß. Bei der SG kann jeder den Trendsport ausprobieren und muss nicht erst teures Material kaufen, denn die Stöcke können kostenfrei ausgeliehen werden. Am ersten Einführungsabend werden die benötigten Stockklängen ausgegeben und die Vorteile des Sportangebots erläutert. Vereinsmitglieder zahlen für das Jahr 2024 für eine 10er-Karte 25 Euro. Die Kurskosten für Nicht-Mitglieder betragen 60 Euro für 10 Übungsabende. Anmeldungen nimmt die SG ab sofort per E-Mail unter [turnen@sg-letter-05.de](mailto:turnen@sg-letter-05.de) entgegen. Auch Übungsleiter Klaus Schiemann steht für Rückfragen unter Telefon (0511) 40805 zur Verfügung.

Busfahrt zum Stintessen

LETTER. Das DRK Letter-Seelze organisiert für Mitglieder und Freunde des DRK eine Busfahrt am Donnerstag, 4. April, zum Stintessen/Fischbuffet nach Walsrode mit anschließendem Besuch in Celle. Abfahrt ist um 10.30 Uhr. Erster Halt ist in Walsrode, wo ein leckeres Stint-Essen wartet. Nach dem Essen geht es weiter nach Celle, wo eine Rundfahrt mit der Bimmelbahn wartet. Den Abschluss bildet ein Kaffeetrinken. Die Rückkunft ist gegen 19 Uhr geplant. Die Kosten für die Busfahrt betragen 69,50 Euro für alle vorgenannten Leistungen. Anmeldungen nimmt bis zum 15. März Karin Jendriczka unter Telefon (0511) 4008222 entgegen.

Ausstellung „Die Unsichtbaren Kronen“

BERENBOSTEL. Mit einer Fotoausstellung und vielen Aktionen zum Thema „Prekäre Arbeit“ macht die KAB Deutschlands und die Christliche Arbeitnehmer-Jugend Deutschlands (CAJ) seit dem 29. Februar, dem zusätzlichen Tag des Schaltjahres, auf die Situation von Millionen Menschen in unregelmäßig und unsicheren Arbeitsverhältnissen aufmerksam. Die Ausstellung ist dienstags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr und freitags bis sonntags von 9 bis 18 Uhr in der katholischen Kirche St. Maria Regina, Böckeriethe 43, zu sehen. Die beiden Verbände haben den nur alle vier Jahre auftauchenden Tag dem fiktiven Schutzheiligen der prekär Beschäftigten gewidmet, dem sogenannten Heiligen Prekarius. Er soll den meist unsichtbar Arbeitenden in den Bereichen der Paketzusteller, Kurierdiensten, Callcentern, Reinigungsfirmen und Supermarktkassen Anerkennung und Würde verleihen.

AUTOZENTRUM

GARBSEN

Kfz-Werkstatt & Folierungen

Service-Tel.: 05131 / 501 88 77

[www.autozentrum-garbsen.de](http://www.autozentrum-garbsen.de)

Bremer Str. 39 • Garbsen / Berenbostel

BMW spezialisierte Werkstatt

Reparaturen, XDrive, Verteilergetriebe und Vorderachsen

Mahlendes Geräusch von der Vorderachse usw. ...

VTG - häufiges Ruckeln beim Beschleunigen usw. ...

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gern.

AZ FOLIEN

AUTOZENTRUM - GARBSEN

Car-Wrapping

Lackschutz

Sonnenschutz

Das Autozentrum-Garbsen ist nicht nur eine Kfz-Meisterwerkstatt!

Bei uns im Hause ist AZ-Folien, der Ansprechpartner, wenn's um Autofolien geht.

Seit neustem auch Ihr Ansprechpartner für XPEL Lackschutzfolien.

☎05131 / 501 88 77 @info@azfolien.de @az\_folien

XPEL

LACKSCHUTZFOLIE

XPEL ULTIMATE PLUS Lackschutzfolie ist eine transparente Folie aus Polyurethan, die den Lack des Autos vor alltäglichen Schäden wie Schrammen, Kratzern, Rollsplit und vielem mehr schützt.

WARUM LACKSCHUTZ?

- Schutz des Original-Lacks
- Werterhalt des Fahrzeugs, da kein Nachlackieren erforderlich ist
- Keine zusätzlichen Lackierkosten bei Leasingrückläufern
- Keine ärgerlichen Steinschläge mehr

WARUM XPEL-ZUSCHNITTE?

- Kein Schneiden am Lack
- Kein Risiko, den Lack zu beschädigen
- 10 Jahre volle Herstellergarantie
- 100% passgenaue Vorlagen
- Keinerlei Demontage von Fahrzeugteilen notwendig

AUTOZENTRUM

GARBSEN

Kfz-Werkstatt & Folierungen

Bremer Str. 39

Garbsen / Berenbostel

☎ 05131 / 501 88 77

NORMALE ABNUTZUNG BEI 5 JAHRE ALTEM LACK

MIT XPEL LACKSCHUTZFOLIE

OHNE XPEL LACKSCHUTZFOLIE

Besuchen Sie unsere auch Webseite [azfolien.de](http://azfolien.de)

9021401\_002624